

Kolloquium zum Europarecht

Fall 7

Knaller aus P. (Der saisontypische Fall zum Jahreswechsel)

Kurz vor dem Jahreswechsel 2007/2008 begaben sich Polizeibeamte des deutschen Bundeslandes B. auf das Gebiet des Mitgliedstaats der EU P. Sie nahmen dabei staatsvertraglich vereinbarte Möglichkeiten zur wechselseitigen polizeilichen Tätigkeit im jeweiligen Grenzgebiet wahr.

Ihre saisontypische Tätigkeit bestand insbesondere darin, deutsche Jugendliche auf den Kauf von Silvesterknallern auf Märkten in P. anzusprechen, diesen die Gefährlichkeit dieser in Deutschland nicht zugelassenen Knaller zu nahe zu bringen sowie die Jugendlichen aufzufordern, die Knaller zurück zu geben und besser deutsche, von der Bundesanstalt für Materialprüfung ([BAM](#)) getestete Knallkörper zu erwerben.

Verstößt das Verhalten der Polizeibeamten gegen die Warenverkehrsfreiheit?

Vertiefungshinweise:

[Pressemitteilung](#) der BAM Nr. 18/06 v. 14.12.2006;

M. Stabenow, Europa läßt es kräftig krachen Die unendliche Geschichte einer „Richtlinie über die Inverkehrbringung pyrotechnischer Gegenstände“, F.A.Z. Nr. 303 v. 30.12.2006, S. 16.

Materialien:

[Richtlinie 2007/23/EG](#) des EP und des Rates v. 23.05.2007 über das Inverkehrbringen pyrotechnischer Gegenstände – [ABl. L 157 v. 14.06.2007, 1](#) – *FeuerwerksRL*;

Deutsch-niederländischer Polizei- und Justizvertrag – [BGBl. 2006 II S. 194](#), in Kraft getreten am 01.09.2006 (s. [PM des BMI v. 01.09.2006](#) – z.B. gemeinsame Streifen *ohne* Beschränkung auf Grenzgebiete – zur Praxis auf dem Osnabrücker Weihnachtsmarkt s. [NOZ v. 22.12.2006](#) [„Streifen international besetzt“] – Modellcharakter für EU; s.a. die Liste der gegenwärtigen Polizei- und Justizverträge beim [BMI](#)).

Internet:

- <http://www.jura.uos.de/institut/eur/Publik-PS.html> (Leitseite)
- <http://www.jura.uos.de/institut/eur/Lehre-PS.htm> (Lehre)
- laufende Rechtsprechungs-Ubersichten unter
 - <http://www.jura.uos.de/institut/eur/Publik-PS.html#Grundrechte>